

## Verarbeitungsanleitung / Technisches Merkblatt

### CAIRCON - 2K Epoxidharzmörtel / Reparaturmörtel

Ausgebrochene Betonteile kann man nicht einfach mit neuem Beton ausbessern. Eine dauerhafte Lösung mit einem guten Verbund erreichen Sie hingegen mit **CAIRCON – 2K Epoxidharzmörtel**. Damit lassen sich Spachtelungen und Auffüllstellen bis auf null mm abziehen, ohne dass die Gefahr von Ausbrüchen besteht.

Epoxidharzmörtel ist geeignet für Beton- und Estrichböden zur Beseitigung von Ausbrüchen, Löchern und Fehlstellen im Innen- und Außenbereich. Dank der hohen Punktbelastbarkeit ist das Produkt Hubwagen- und gabelstaplerfest. Die besonderen Eigenschaften des Epoxidharzes machen den Mörtel beständig gegen Öle, Fette, Tausalz, Säuren und Laugen. Der Epoxidharz-Mörtel ist auch als Ausgleichsmasse auf unebenen Flächen geeignet, sowie für mechanisch und chemisch hoch belastbare Verfugungen und Reparaturen im Industriebereich.

Neben Industriehallen, bspw. zur Ausbesserung von Unebenheiten, größeren Löchern und Beschädigungen oder als Höhenausgleich, findet der Epoxidharzmörtel auch im privaten Bereich seinen Platz, bspw. zur Ausbesserung von Rissen im Garagenboden Estrich, Reparatur auf Treppen oder von Kellerböden. Auch geeignet für die Bordsteinreparatur oder zum Verfugen von Pflastersteinen gegen Unkraut.

2K Epoxidharzmörtel ist frostsicher, wasserdicht, mechanisch belastbar, hochgradig standfest und ist bestens geeignet als Bodenvorbereitung für anschließende Beschichtung mit **CAIRCON - Bodenbeschichtung** und **CAIRCON – 2K Epoxidharz Bodenbeschichtung** oder **CAIRCON - 2K Epoxidharz Bodenversiegelung KLAR**.

#### Untergrundvorbereitung

Untergrund und Haftung auf Eignung prüfen, lose Stücke entfernen. Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fettfrei und fest sein. Schmutz, Zementschlämme, Oxidschichten, Kalkablagerungen oder Trennmittel zunächst mit **CAIRCON - Spezial Vorreiniger** restlos entfernen und gründlich nachwaschen. Stark verschmutzte, ölverschmutzte oder neue Beton- oder Estrichflächen zusätzlich unbedingt mit **CAIRCON – Ätzlösung** vorbehandeln. Durch die Behandlung mit Ätzlösung werden hartnäckige Verschmutzungen und Absonderungen neuer Betonflächen (lime) entfernt und die Oberfläche mikrofein angeraut. Unerwünschte Unebenheiten und Gefälle mit **CAIRCON - Ausgleichsmasse** ausnivellieren.

**Sofern zur Untergrundvorbereitung Produkte von Drittherstellern verwendet werden, ist deren Kompatibilität sowie das einwandfreie Endergebnis durch Anlegen einer Probefläche VOR der Beschichtung zu prüfen. Bei Einsatz von Fremdprodukten kann keine Haftung für ein ordnungsgemäßes Verarbeitungsergebnis übernommen werden.**

#### Epoxidharz-Mörtelmischung mischen

**Das Epoxidharzgemisch** ist mit **der mitgelieferten Menge Quarzsand** zu vermengen.

Die Komponenten Harz (A) + Härter (B) werden im abgestimmten Mischverhältnis geliefert. Härter restlos in die Harzkomponente schütten und mit einem mechanischen Rührwerk mit **maximal 400**

**U/min** gründlich durchmischen, bis die Mischung homogen ist (ca. 5 Minuten). Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umtopfen und noch einmal sorgfältig aufrühren. Die Temperatur der Komponenten sollte bei mindestens 8 °C liegen. Das homogen angemischte Harz-/Härtergemisch wird der Füllstoffkomponente (Quarzsand) (C) zugegeben und mit einem mechanischen Rührwerk mit maximal 300 U/min zugemischt (ca. 5 min bis eine homogene Mischung erreicht ist).

**WICHTIG:**

**Mit max. 450 Umdrehungen pro Minute anrühren! Nicht bei Temperaturen über 25°C verarbeiten! Bei Nichtbeachtung dieser Hinweise kann es zu einer chemischen Überreaktion kommen: Das Produkt wird dann heiß und in kürzester Zeit hart. In diesem Fall den Eimer mit dem Produkt vor dem Berühren abkühlen lassen und für gute Durchlüftung sorgen.**

**Epoxidharz-Mörtelbeschichtung verarbeiten**

Der homogen angemischte Epoxidharzmörtel wird auf die vorbereitete Reparaturstelle aufgetragen und verdichtet. Bei kleineren Ausbrüchen, Fehlstellen und Stolperfallen sowie kleineren Flächen wird mittels Kelle verdichtet. Bei größeren Flächen erfolgt die Verdichtung z. B. mit einer motorbetriebenen Abziehlplatte bzw. -bohle, bis die Oberflächenstruktur hergestellt ist.

Der Übergang von waagerechter zur senkrechten Fläche wird durch Einbau eines Dreieckkeiles oder einer Flaschenhohlkehle aus Epoxidharzmörtel ausgebildet. Die Schenkellänge sollte dabei zwischen 30 und 50 mm liegen.

**Technische Daten**

<b>Trocknungszeit</b>	nach 1-2 Tagen mechanisch belastbar.
<b>Verbrauch</b>	je nach Anwendung und Umfang der Reparaturstelle
<b>Topfzeit</b>	ca. 30 min.
<b>Verarbeitungsbedingungen</b>	<b>NICHT</b> bei Temperaturen unter +15°C / über +25°C und Luftfeuchtigkeit über 70% verarbeiten. Auch während der Trocknung und anschließenden Aushärtung von ca. 8 Tagen sollte die Temperatur nicht unter +15°C fallen.
<b>Optimale Verarbeitungsbedingungen</b>	Lufttemperatur: 20-25°C; Objekttemperatur > 15°C; rel. Luftfeuchtigkeit: 40-60%. Luftgeschwindigkeit: mind. 0,4 m/s (für gute Belüftung sorgen).
<b>Lagerfähigkeit</b>	ca. 24 Monate bei sachgemäßer Lagerung von +5°C bis +25°C der nicht angebrochenen Gebinde. Vor Frost und Feuchtigkeit schützen.

**Entsorgung**

Kann im ausgehärteten Zustand wie Bauschutt entsorgt werden.

**Empfohlene Zusatzprodukte**

<b>Reinigung</b>	<b>CAIRCON</b> - Ätzlösung, <b>CAIRCON</b> - Spezieller Vorreiniger
<b>Untergrundvorbereitung</b>	<b>CAIRCON</b> - Ausgleichsmasse
<b>Ähnliche Produkte</b>	<b>CAIRCON</b> – 2K Epoxidharz Grundierung, <b>CAIRCON</b> – Bodenbeschichtung, <b>CAIRCON</b> – Epoxidharz Bodenschichtung, <b>CAIRCON</b> – Epoxidharz Versiegelung KLAR